

spielsweise für notwendig, gleichermaßen alle Formen der Parteinformation, also auch die Auftragsinformation und die Information von Fall zu Fall, zu entwickeln. Ebenso notwendig und wertvoll für eine richtige Einschätzung der Lage ist es, die persönlichen Erfahrungen der leitenden Kader, die Berichterstattung von Parteileitungen vor dem Sekretariat, Aussprachen mit Gruppen von Parteisekretären bzw. -leitungen, die Arbeit mit den Beauftragten usw., ja selbst die Statistiken der Kreditinstitute, mit einzubeziehen. Erst die ganze Vielfalt der Information rundet das Bild ab. Sie richtig zu nutzen, ist für die wissenschaftliche Führungstätigkeit unerlässlich.

### Konkreter und differenzierter

Der jeden Monat vorliegende genaue Überblick über die Ergebnisse der Parteiarbeit in allen Grundorganisationen, aber auch in einzelnen Bereichen und an einzelnen Abschnitten, ermöglicht, Schwerpunkte schneller zu erkennen und die sich daraus ergebenden Schlußfolgerungen allen Parteileitungen in den monatlichen Beratungen sofort zu vermitteln. Seit einiger Zeit finden auch differenzierte Aussprachen des Sekretariats mit bestimmten Gruppen von Grundorganisationen statt.

Allgemeingültige Schlußfolgerung für die politische Massenarbeit in unserem Kreis wurden zum Beispiel daraus abgeleitet, wie sich die sozialistische Demokratie weiterentwickelt hat. Aus den Berichtsbogen war sichtbar geworden, daß die Werktätigen ihre Rechte und ihre Verantwortung als sozialistische Eigentümer mehr und mehr bewußt wahrnehmen. Es zeigt sich an ihrer regelmäßigen Teilnahme und ihrem Auftreten in Belegschafts- und Brigadeversammlungen in den Betrieben oder in Vollver-

sammlungen der LPG. Gleichzeitig war allerdings eine unterschiedliche Einstellung der Genossen zur politischen Massenarbeit und zu den in den Parteiversammlungen aufgeworfenen politisch-ideologischen Grundproblemen aufgetreten. Es hatte sich auch gezeigt, daß Genossen einiger LPG des Typs III unentschuldig den Mitgliederversammlungen fernblieben. Diese und andere Faktoren wiesen unsere Kreisleitung auf wichtige Führungsfragen und politische Schwerpunkte hin. Das ermöglichte es uns, den Parteileitungen konkretere Hinweise für die Verbesserung ihrer Leitungstätigkeit zu geben.

So zeigte uns die Analyse der in den Mitgliederversammlungen behandelten ideologischen Probleme zum Beispiel, daß es bei den Genossen ein wachsendes Bedürfnis gibt, sich mit dem Sozialdemokratismus auseinanderzusetzen und sich für die Diskussion über seine Rolle im kapitalistischen Herrschaftssystem eine feste, parteimäßige Position zu erarbeiten. Wir griffen diesen Hinweis auf und behandelten in einer propagandistischen Großveranstaltung das Thema: „Die Rolle des Sozialdemokratismus in der gegenwärtigen Etappe der Klassenauseinandersetzung zwischen Sozialismus und Imperialismus.“

Auch zu anderen grundsätzlichen ideologischen Fragen konnte dadurch eine gute Argumentation vermittelt werden, z. B. dazu, was heißt es, Verantwortung für das Ganze zu tragen? Was erfordert die Entwicklung des Eigentümerbewußtseins?

### Bessere Vergleichbarkeit

Die periodische Berichterstattung aller Grundorganisationen auf der Grundlage einheitlicher Berichtsbogen ermöglicht auch einen gründli-

## INFORMATION

### Stets als Schrittmacher wirken

Von der bewußten und disziplinierten Arbeit der Genossen und Kollegen im technischen Bereich des Betriebes 13 im VEB Schwermaschinenkombinat Ernst Thälmann, Werk Magdeburg, hängt es mit ab, wie die Plan-

aufgaben im Wettbewerbsvertrag zum Parteitag erfüllt werden. Unsere Hauptaufgabe besteht darin, kontinuierlich Werkzeuge, Vorrichtungen und Hilfsmittel für die Kollegen, die unmittelbar in der Produktion beschäftigt sind, bereitzustellen. Deshalb haben wir uns auch in unserem Wettbewerbsvertrag hohe Ziele gestellt, die aber nur mit der ganzen Kraft und einer hohen Bereitschaft des gesamten Kollektivs gelöst werden können. Dabei ist wichtig, daß unsere Parteigruppe zum geistigen Zen-

trum unseres Kollektivs wird. Nach Ablauf des ersten Quartals 1971 können wir als Parteigruppe einschätzen, daß trotz einiger Schwierigkeiten in unserem Betrieb zielstrebig darum gekämpft wurde, die im Wettbewerbsvertrag gestellten Aufgaben zu lösen. Unser Kollektiv ist sich aber auch darüber im klaren, daß unsere Leistungen noch nicht ausreichen, um die Aufgaben, die vor dem gesamten Betriebskollektiv stehen, zu realisieren. Wir stellen uns das Ziel, durch sozialistische Gemeinschaftsarbeit alle